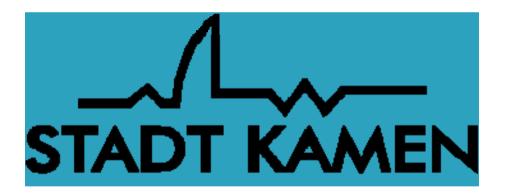
Neuregelung der Rundfunkgebührenbefreiung



Grundlagen

- Beschluss Innenministerkonferenz im Oktober 2006 in Bad Pyrmont
- Arbeitsauftrag an Rundfunkkommission mit dem Ziel der Erarbeitung eines Alternativkonzeptes zur Finanzierung des öffentlich-rechtlichen Rundfunks
- nach entsprechendem Eckpunktepapier der Kommission 2010 Beschluss zur Neufassung des Rundfunkstaatsvertrages
- Inkrafttreten zum 01.01.2013

Beitrag im privaten Bereich

- Beitrag anstatt Gebühr
- für jede Wohnung im privaten Bereich ist vom Inhaber ein Beitrag zu entrichten
- Inhaber ist jede volljährige Person, die
 - in der Wohnung wohnt
 - dort gemeldet ist oder
 - im Mietvertrag als Mieter aufgenommen ist
- gesamtschuldnerische Haftung

Definition Wohnung

- jede ortsfeste, baulich abgeschlossene Einheit, die
- zum Wohnen oder Schlafen geeignet ist
- und durch eigenen Eingang unmittelbar von einem Treppenhaus, einem Vorraum oder von außen betreten werden kann
- ausschließliche Erreichbarkeit über andere Wohnung reicht nicht

Begünstigter Personenkreis

- Hilfe zum Lebensunterhalt/Grundsicherung im Alter oder Erwerbsunfähigkeit nach dem SGB XII
- Leistungen nach § 27a, § 27d oder § 27e Bundesversorgungsgesetz
- Hilfe zur Pflege nach dem SGB XII oder der Kriegsopferfürsorge oder von Pflegegeld nach landesrechtlichen Vorschriften
- Empfänger von Pflegezulagen nach § 267 Abs. 1
 Lastenausgleichsgesetz oder denen wegen
 Pflegebedürftigkeit nach § 267 Abs. 2 Satz 1 Nr.
 2 Buchstabe c ein Freibetrag zuerkannt wird

Begünstigter Personenkreis

- taubblinde Menschen und Empfänger von Blindenhilfe nach § 72 SGB XII
- Volljährige in stationären Einrichtungen nach § 45 SGB VIII
- Leistungen nach dem SGB II
- Empfänger von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
- ▶ Empfänger von BAföG, BAB und Ausbildungsgeld
- Härtefallregelung

Beitragsermäßigung

- blinde oder nicht nur vorübergehend wesentlich sehbehinderte Menschen mit einem GdB von wenigsten 60 v.H. allein wegen der Sehbehinderung
- hörgeschädigte Menschen, die gehörlos sind oder denen eine ausreichende Verständigung über das Gehör auch mit Hörhilfen nicht möglich ist
- behinderte Menschen, deren GdB nicht nur vorübergehend wenigsten 80 vom Hundert beträgt und die wegen ihres Leidens an öffentlichen Veranstaltungen ständig nicht teilnehmen können

Beitragshöhe

- ▶ monatlicher Betrag in Höhe von 17,98 €
- ▶ ermäßigter Beitrag in Höhe von 5,99 €
- Beitragsschuld monatlich; jedoch Mitte eines
 Dreimonatszeitraums für 3 Monate zu leisten
- bisherige Befreiung von Personen mit zukünftiger Ermäßigung wird zum 01.01.2013 automatisch umgestellt

Ende Befreiung/Beitragspflicht

- Beitragspflicht endet mit Nutzungsende der Wohnung; jedoch nicht vor Ablauf des Monats, in dem dies der zuständigen Rundfunkanstalt angezeigt wird
- durch Zeitablauf der Vergünstigung
- Bewilligungsbescheid wird unwirksam, zurückgenommen oder widerrufen (Mitteilungspflicht des Beitragsschuldners)

Verfahren

- Antragstellung bei der GEZ/Einreichung beim Bürgerbüro der Stadt Kamen möglich (Formulare Internet: www.rundfunkbeitrag.de)
- Befreiung/Ermäßigung beginnt mit dem Ersten des Monats, zu dem der Gültigkeitszeitraum des Bescheids beginnt, wenn der Antrag innerhalb von zwei Monaten nach dem Erstellungsdatum des Bescheids gestellt wird
- ansonsten mit dem Ersten des Monats, der der Antragstellung folgt